

# Mitteilungsblatt der Gemeinde Großhabersdorf

Ausgabe Nr. 03 / 2009

06. März 2009

31. Jahrgang

## Allgemeine Verkehrshinweise

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

wenn Sie diese Zeilen lesen, ist der Winter hoffentlich schon vorbei und der tägliche Frühsport mit der Schneeschippe gehört der Vergangenheit an. Auch die Arbeiten an der Wasserleitung im Ortskern konnten endlich wieder aufgenommen werden. Oftmals wurde die Verwaltung auf die vielfältigen Behinderungen durch Schnee und Eis auf den Straßen und Gehwegen und auf die zahlreichen Baustellen im Ort angesprochen. Ich darf deshalb auf einige Sachverhalte nochmals und ausdrücklich hinweisen.

Schon oft haben wir im Mitteilungsblatt der Gemeinde auf die allgemeine Räum- und Streupflicht der Grundstücksbesitzer hingewiesen. Ganz gleich, ob das Anwesen an einer Staatsstraße, einer Kreisstraße oder einer Gemeindestraße angrenzt, immer besteht diese Räum- und Streupflicht für die Anlieger. Im Schadensfall ist immer der Anlieger haftbar.

Für die Mitarbeiter des Bauhofes wird vor Winterbeginn ein Weckdienst organisiert der jeden Tag um 4.00 Uhr feststellt, ob der Winterdienst mit seinen insgesamt fünf Gruppen ausrücken muss oder nicht. Spätestens um 5.00 Uhr sind die Einsatzkräfte unterwegs. Anhand einer Prioritätenliste werden die einzelnen Abschnitte abgearbeitet. Es werden alle Steigungen geräumt und gestreut und insbesondere die Wege zur Schule vorrangig behandelt. Auf ebenen Straßenabschnitten wird seit Jahren schon nicht mehr geräumt und gestreut. Vor kurzem wollten die Gemeindearbeiter die gemeindlichen Straßen von den Schneemassen befreien, konnten aber mit dem 3 Meter breiten Räumchild in vielen Straßen nicht an den parkenden Fahrzeugen vorbei fahren.

Ich bitte um Verständnis, wenn die Fahrer unserer Räumfahrzeuge nicht wie in einem Hindernissparcour durch die Straßen fahren und dabei in Kauf nehmen müssten, Fahrzeuge und Gartenzäune zu beschädigen. Bitte bedenken Sie, dass es sich bei diesen Fahrzeugen nicht um PKW's handelt, sondern um Fahrzeuge mit deutlich eingeschränkter Wendigkeit. Ich darf daher alle Fahrzeugbesitzer und Anlieger bitten, bei entsprechenden Wetterbedingungen darauf zu achten, dass die Einsatzfahrzeuge ungehindert passieren können.

Ein stetiges Ärgernis stellt auch das Parkverhalten mancher Verkehrsteilnehmer dar. Immer wieder werden Fahrzeuge im Gehwegbereich geparkt, so dass Fußgänger nicht oder nur schwer daran vorbei kommen. Besonders gehbehinderte Menschen mit einem s. g. Rollator, also einer Gehhilfe oder mit einem Kinderwagen müssen oftmals auf die Straße ausweichen um diese Hindernisse passieren zu können. Immer wieder kann man dieses „wilde Parken“ z. B. vor dem „Schlecker-Markt“ beobachten. Obwohl in unmittelbarer Nähe genügend Parkplätze vorhanden sind, stehen diese PKW's direkt vor dem Laden und blockieren den Gehweg. Dieses Verhalten ist absolut inakzeptabel und kann nicht toleriert werden. Es kann nicht angehen, dass die Bequemlichkeit einzelner Autofahrer/innen auf Kosten der Verkehrssicherheit der schwächsten Verkehrsteilnehmer, nämlich der Fußgänger, geht.

Ich bitte daher eindringlich alle Autofahrer/innen ihr Verhalten den gegebenen Verhältnissen anzupassen und insbesondere an die Fußgänger/innen zu denken.

**Friedrich Biegel**  
**1. Bürgermeister**

## Europawahl am 07. Juni 2009

Liebe Mitbürgerinnen,  
liebe Mitbürger,

am 07. Juni 2009 wird in Bayern die Wahl zum europäischen Parlament durchgeführt. Wir alle sind aufgerufen unser Wahlrecht auszuüben und unsere Abgeordneten für das Europaparlament zu wählen. Besonders die Erstwähler/innen möchte ich auffordern von ihrem Wahlrecht Gebrauch zu machen. Bei den letzten Wahlen haben in Großhabersdorf nur knapp 43 % der Wahlberechtigten ihr Wahlrecht ausgeübt und ihre Stimme abgegeben. Ohne Briefwahl ergab sich lediglich eine Wahlbeteiligung von nur noch 34,66 %. Insgesamt haben sich damals 1.386 Wählerinnen und Wähler an der Europawahl beteiligt. Da einerseits nicht davon auszugehen ist, dass die Wahlbeteiligung stark ansteigen wird, wir aber für jedes Wahllokal mindestens acht Wahlhelferinnen und Wahlhelfer benötigen, hat sich die Verwaltung entschlossen, in den Außenorten keine Wahllokale einzurichten. Es wird also in der Schule in Großhabersdorf drei Wahllokale geben und im Rathaus wird die Briefwahl ausgezählt.

Bei allen Wählerinnen und Wählern in den Ortsteilen darf ich für diese Maßnahme um Verständnis bitten und Sie gleichzeitig auffordern, von Ihrem Wahlrecht Gebrauch zu machen. Wenn Sie keine Möglichkeit haben in das Wahllokal in Großhabersdorf zu kommen, dann nutzen sie bitte die Briefwahl.

Ihr  
**Friedrich Biegel**  
**1. Bürgermeister**

## Aktion „Saubere Landschaft“ 2009

Am 25. April 2009 wird vom Landkreis Fürth wieder die Aktion „Saubere Landschaft“ durchgeführt. Immer wieder finden wir allen möglichen Unrat am Straßenrand und in der freien Natur. Diese Aktion dient dazu einmal im Jahr diese wilden Ablagerungen zu beseitigen. In den letzten Jahren haben sich zahlreiche Bürgerinnen und Bürger auch aus Großhabersdorf an dieser guten Sache beteiligt und es wurden erhebliche Müllmengen beseitigt.

Da wir bis zum **16. März 2009** die Teilnehmer an das Landratsamt melden sollen, darf ich Sie alle auffordern, sich an der Aktion zu beteiligen und sich bei der Gemeinde Großhabersdorf, bei **Frau Belov**, **Tel.: 09105 / 99839-15** anzumelden.

Bei allen Beteiligten darf ich mich schon heute für ihren Einsatz im Dienste einer sauberen Natur sehr herzlich bedanken. Sie helfen dadurch mit, unseren Lebensraum lebens- und liebenswert zu erhalten.

Ihr  
**Friedrich Biegel**  
**1. Bürgermeister**

## Anmeldung für das Schuljahr 2009/2010

Die Schulanmeldung an der **Volksschule Großhabersdorf** wird am **Freitag, 27. März 2009** in der Zeit von 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr durchgeführt. Regulär schulpflichtig sind alle Kinder, die im Zeitraum von 01.11.2002 bis 30.11.2003 geboren sind.

Für die Bewirtung der Gäste sorgen auch in diesem Jahr wieder die Schüler und Schülerinnen der 8. Klasse.

## Vorankündigung – Ostension in Aix-sur-Vienne

Aus Anlass der Ostension, einem religiösen Fest, das alle sieben Jahre in Aix-sur-Vienne gefeiert wird, lädt die Gemeinde Aix-sur-Vienne die Großhabersdorfer ein während der Zeit vom

**21. bis 25. Mai 2009**

nach Aix-sur-Vienne zu kommen. Es ist vorgesehen, dass der Bus nach Aix-sur-Vienne bereits am Donnerstag, dem 21.05.2008, gegen 7.00 Uhr in der Frühe, abfährt. Interessierte Bürger können sich im Rathaus Großhabersdorf, bei Herrn Seischab, Tel. 99839-18, E-Mail: [seischab@grosshabersdorf.de](mailto:seischab@grosshabersdorf.de), zur Fahrt anmelden. Berücksichtigt werden die Teilnehmer in der Reihe der Anmeldung.

Zu dem Fest wird auch eine polnische Gruppe (ca. 50 Personen) erwartet. Die polnische Delegation möchte sowohl bei der Hin- als auch bei der Rückfahrt in Großhabersdorf übernachten. Wenn Sie eine Möglichkeit zur Unterbringung eines Gastes haben, dürfen wir Sie bitten, ebenfalls mit Herrn Seischab Kontakt aufzunehmen.

**Friedrich Biegel**

**1. Bürgermeister**

## Kurzprotokoll über die Sitzung des Gemeinderates vom 12. Februar 2009

### Freibadsanierung – Vorstellung einer Planungsvariante

Herr Schmitt stellt das Büro „Wasserwerkstatt Bamberg“ vor. Er führt aus, dass sein Büro jährlich ca. 2 Bäder in der Größe von Großhabersdorf als Naturbad baut bzw. umbaut. Das Büro ist im gesamten süddeutschen Raum tätig. Weiterhin ist er Mitglied in den Normenverbänden. In beiden Planungsvarianten soll zum größten Teil das bestehende Becken verwendet werden. Es soll ein Teil der Regeneration direkt im Becken eingerichtet werden. Das Becken soll 3 Funktionen erfüllen:

- 50 m Schwimmbereich
- Nichtschwimmerbecken
- Strandbereich.

Für Kleinkinder soll zusätzlich ein Spielbachlauf angelegt werden. Die Planungsvarianten unterscheiden sich wie folgt:

Variante 1.)	Tagesgäste:	995
	Gesamtwasserfläche:	2.480 m <sup>2</sup>
	Nutzwasserfläche:	1.580 m <sup>2</sup>
	Regenerationsfläche:	900 m <sup>2</sup>
	Baukosten (ohne Bachfreilegung):	1.028.042,93 €

Variante 2.)	Tagesgäste:	850
	Gesamtwasserfläche:	2.225 m <sup>2</sup>
	Nutzwasserfläche:	1.530 m <sup>2</sup>
	Regenerationsfläche:	695 m <sup>2</sup>
	Baukosten (ohne Bachfreilegung):	948.712,49 €

Der Gemeinderat nimmt die Ausführungen zur Kenntnis. Eine Entscheidung, welche Variante verwirklicht werden soll, wird in der nächsten Sitzung getroffen.

### **Umgestaltung Kuhr`s Wiese – Auftragsvergaben**

Aufgrund des Ausschreibungsergebnisses und der Überprüfung der Angebote wird der Auftrag für die Garten- und Landschaftsbaumaßnahmen an die Firma Nordgrün, Nürnberg, zu einem Angebotspreis in Höhe von 121.007,51 EUR, inkl. MwSt. und der Auftrag für den Spezialtiefbau an die Firma Hirschmann, Treuchtlingen, zu einem Angebotspreis in Höhe von 16.065,00 EUR inkl. MwSt. erteilt. Den Auftrag für die Stahlbauarbeiten (Brückenbau) wird an die Fa. Japp, Fürth, zu einem Angebotspreis in Höhe von 47.663,71 EUR, inkl. MwSt. erteilt.

### **Busanmietung zur Fahrt zur Ostension**

Der Auftrag für den Bustransfer zur Ostension nach Aix-sur-Vienne wird auf Grundlage des Angebotes vom 05.01.2009 zu einer Angebotssumme von 4.200,00 € inkl. MwSt. an die Fa. Omnibus Kuhlmann, Großhabersdorf, erteilt.

### **Antrag auf Änderung der Geschäftsordnung – Aufnahme von Anfragen ins Protokoll**

Aufgrund des Antrages der CSU-Fraktion behält § 28 der Geschäftsordnung der Gemeinde Großhabersdorf vom 08.05.2008 folgende Sätze 5 und 6:

- „Die Anfrage der Gemeinderatsmitglieder, sowie die Antwort des Vorsitzenden oder der anwesenden Gemeindebediensteten sind in die Niederschrift über die Gemeinderatssitzung aufzunehmen. Der Teil der Sitzungsniederschrift über die Anfragen stellt keine öffentliche Urkunde dar und hat somit auch keine erhöhte Beweiskraft entsprechend der §§ 415 ff. ZPO.“

### **Konjunkturpaket II der Bundesregierung – Information Meldung von Projekten**

Der Gemeinderat wird über die bisherig vorliegenden Unterlagen zur Umsetzung des Zukunftsinvestitionsgesetzes informiert. Es wird festgestellt, dass folgende Maßnahmen gemeldet werden sollen:

Für die Investition Schwerpunkt „Bildunginfrastruktur“:

- Sanierung Zwischentrakt Schule,
- Fassadensanierung Schule,
- Dachsanierung Turnhalle.

Für die Investition Schwerpunkt „Infrastruktur“:

- Fassadensanierung Rathaus,
- energetische Sanierung Mehrzweckgebäude,
- Sanierung Freibad.

## **Blutspendetermin**

**Montag, den 30. März 2009  
von 17.00 Uhr bis 21.00 Uhr  
in der Volksschule Großhabersdorf**

Der Blutspendedienst weist darauf hin! Bitte bringen Sie zu jeder Spende unbedingt Ihren Blutspendepass mit. Zumindest aber einen Lichtbildausweis (Personalausweis, Reisepass, Führerschein).

## Ergebnis aus der Bürgersprechstunde

Erste Bürgersprechstunde am Donnerstag, den 12.02.2009 von 14.00 Uhr bis 15.00 Uhr.

Anwesend waren alle Seniorenberäte(innen).

Ergebnis: Frau Anni Weiß aus der Ansbacherstraße war unsere erste Gesprächspartnerin. Ihre Anfrage ging in die Richtung Mesnerhaus. Sie möchte mit weiteren Frauen, in den Sommermonaten, in einem Raum des Mesnerhauses, Sticken und Häkeln. Bgm. Friedrich Biegel verwies auf den Heimatverein der für das Mesnerhaus zuständig ist. Am gleichen Abend vor der Gemeinderatssitzung habe ich in dieser Angelegenheit mit Walter Porlein Kontakt aufgenommen. Er sagte mir zu, bei der nächsten Heimatvereinssitzung die Anfrage vorzubringen. Vom Grundsatz her bestehen keine Bedenken.

Nachdem keine weiteren Anfragen vorlagen, haben wir über anstehende Probleme bezüglich Gehwege in Großhabersdorf angesprochen. Die nachfolgenden Punkte sind eine Sammlung von Beschwerden, die von Senioren(innen) an uns herangetragen worden sind.

1. Die Ampel an der Umgehungsstraße ist ab 20.00 Uhr komplett abgeschaltet. Im Mehrzweckgebäude finden Versammlungen von Vereinen statt. Die Senioren(innen) müssen im Dunkeln über die Umgehungsstraße ohne Ampelbetrieb laufen. Dazu erklärte Bgm. Friedrich Biegel, dass das Straßenbauamt Nbg. zusagte, im Frühjahr 2009 die Ampel als Vollampel umzubauen.
2. Im Gebiet „An der Klinge“ sind an den Straßenkreuzungen oder Einmündungen keine Absenkbordes vorhanden. Rollstuhlfahrer haben keine andere Möglichkeit als auf der Straße zu fahren.
3. Bestehende Gehwege in allen Teilen von Großhabersdorf sind in einem schlechten Zustand. An Grundstückszufahrten sind die Querneigungen der Gehwege zum Teil bis zu 23% ausgebaut, ohne Rücksicht auf Fußgänger. Eine maximale Querneigung liegt bei 6%.

An vielen Stellen in der neu ausgebauten Ansbacherstraße ist es für Behinderte ein Seiltanz von Gehwegen auf die Fahrbahn und zurück. Die Autofahrer nehmen keine Rücksicht auf den Fußgänger. Siehe Schleckermarkt oder an anderen Stellen.

Die neue Treppe an der katholischen Kirche ist für alte und behinderte Menschen eine Zumutung. Die beiden letzten Treppen machen den Menschen Angst. Optisch vielleicht schön. (Geschmacksache, aber nur mit Ängsten zu begehen).

Im neuen Friedhof wurden neue schöne Bänke aufgestellt. Haben sich die Planer Gedanken gemacht, dass sich hier mehr alte Menschen hinsetzen wollen als Junge? Die Bänke sind zu tief, haben keine Lehnen wo man sich beim Hinsetzen oder Aufstehen festhalten kann.

**Der Seniorensprecher  
Walter Schneider**

## -Mängelmeldung an die Gemeinde Großhabersdorf-

Sind Ihnen Mängel an Straßen, Lampen oder Verkehrsschildern aufgefallen? Haben Sie Verschmutzungen oder verstopfte Kanäle bemerkt? Helfen Sie uns bei der Beseitigung dieser Mängel, indem Sie uns diese mitteilen.

Wir werden uns bemühen, den Mangel abzustellen oder eine Verbesserung herbeizuführen. Helfen Sie mit, die schönen Ortsbilder unserer Gemeinde Großhabersdorf weiter zu verschönern oder Gefahrenquellen zu beseitigen.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe.

**Mit freundlichen Grüßen**  
**Ihre Gemeindeverwaltung**

Mängelmeldung an rohr@grosshabersdorf.de

Name:	
Anschrift:	
Telefon:	
E-Mail:	

### Mir ist folgendes aufgefallen:

Zutreffendes ankreuzen:

<input type="checkbox"/>	Defekte Straßenbeleuchtung	<input type="checkbox"/>	Kanaleinlass verstopft
<u>Ortsangabe:</u>		<u>Ortsangabe:</u>	
<input type="checkbox"/>	Verkehrszeichen fehlt/beschädigt	<input type="checkbox"/>	Überhängende Äste
<u>Ortsangabe:</u>		<u>Ortsangabe:</u>	
<input type="checkbox"/>	Fahrbahnmarkierung unkenntlich	<input type="checkbox"/>	Starke Verschmutzung
<u>Ortsangabe:</u>		<u>Ortsangabe:</u>	
<input type="checkbox"/>	Fahrbahndecke/Fußweg schadhaft	<input type="checkbox"/>	Verschmutzter Containerplatz
<u>Ortsangabe:</u>		<u>Ortsangabe:</u>	
<input type="checkbox"/>	Kanaldeckel locker/klappert	<input type="checkbox"/>	Straßeneinsicht versperrt
<u>Ortsangabe:</u>		<u>Ortsangabe:</u>	
<input type="checkbox"/>	Mangelhafte Baustellenabsicherung	<input type="checkbox"/>	Verschmutzter Spielplatz/Grünanlage
<u>Ortsangabe:</u>		<u>Ortsangabe:</u>	

### Erläuterung:

Ort, Datum	Unterschrift
------------	--------------

## Bekanntgabe Rohrnetzspülung

Am **19. und 20. März 2009** werden durch den Zweckverband zur Wasserversorgung Dillenberggruppe in der Gemeinde Großhabersdorf in den angeschlossenen Gemeindeteilen Oberreichenbach und Unterschlaubach die Ortsnetzleitungen gespült. Hierbei kann es zu gelegentlichen Druckschwankungen kommen. Weiterhin ist es möglich, dass bei der häuslichen Wasserentnahme das Wasser kurzzeitig trüb und bräunlich verfärbt ist. Die Anwohner werden gebeten, die Entnahmestelle solange zu öffnen, bis das Wasser wieder klar herausläuft.

Die Dillenberggruppe weist hierbei ausdrücklich darauf hin, dass das Wasser zu jeder Zeit bakteriologisch einwandfrei ist und ständig überwacht wird. Die Maßnahme dient der Reinhaltung des Versorgungsnetzes.

### Zweckverband zur Wasserversorgung Dillenberggruppe

## Bücherei-News

Da so viele Leserwünsche für die Frühjahrsbuchbestellung bei mir eingegangen sind, wollte ich die Leser und Leserinnen nicht mehr so lange warten lassen und habe schon vorab einige neue Titel geordert. Besonders die schnell lesenden Teenager haben einen großen Bedarf an abwechslungsreichen Titeln. Für die Jungs gibt es verschiedene Romane von Jochen Till (Ausgeflogen, Fette Ferien, Verdammter Dienstag u.a.), die Mädels können sich auf eine ganze Reihe von interessanten Büchern von Monika Feth freuen: Der Scheibensammler, Der Mädchenmaler, Der Erdbeerpflücker. Von Ralf Isau sind „Die Dunklen“ dabei und „Der silberne Sinn“ und, ganz klar, der bisher letzte Band von Stefanie Meyers Vampir-Serie „Bis(s) zum Ende der Nacht“. Diesmal gibt's auch wieder einige Bilderbücher für die Kleineren, Geschichten von „Lola und Charley“ von Laura Child, deren Buch „Tomaten eß ich nicht“ ein Dauerbrenner bei uns ist.

Für die erwachsenen Krimifreunde sind drei spannende Fälle von Volker Klüpfel dabei: Seegrund – Laienspiel – Erntedank, und aus dem Raum Nürnberg erzählt Jan Beinßen von „Dürers Mätresse“, „Hausers Bruder“ und den „Meisterdieben von Nürnberg“.

Wer sich informieren möchte, was denn heutzutage als „Elite“ in Deutschland gehandelt wird, dem sei Julia Friedrichs Werk „Gestatten: Elite“ ans Herz gelegt. Das Buch (bereits in der Bücherei erhältlich) erzählt von deutschen Elite -Universitäten, -Akademien, -Internaten und den Menschen, die diese besuchen – und warum. Auf der Suche nach einer Elite des Geistes wird Julia Friedrich schnell klar, dass alles anders ist als es scheint .... Dieses Sachbuch liest sich flott und spannend wie ein Krimi und gibt interessante Einblicke in unsere Gesellschaft, die Anforderungen, die an junge Leute gestellt werden und was dabei am Ende herauskommt!

Wer lesen möchte, wie Schüler solche Bildungsstätten empfinden, dem sei Benjamin Leberts „Crazy“ empfohlen (demnächst in der Bücherei), ein offener, sehr erfrischend im Schülerjargon geschriebener Bericht über Leberts Erlebnisse im Internat Schloß Neuseelen. Und, um das Thema „Bildung“ abzurunden: Das neueste Buch von Bernhard Bueb (dem ehemaligen Leiter der Eliteschule Schloß Salem) „Von der Pflicht zu Führen“ ist auch bei der Bestellung dabei!

Alsdann – viel Freude beim Lesen wünscht

**Monica Fisch**

## Redaktionsschluss

Die nächste Ausgabe des Mitteilungsblattes erscheint am **03. April 2009**.

Anzeigenschluss ist hierfür Freitag, der **20. März 2009**.

## **Bekanntmachung Ländliche Entwicklung in Dorf und Flur, Verfahren Unterschlaubach, Großhabersdorf, Kreis Fürth**

### **Öffentliche Bekanntmachung und Ladung zur Nachwahl eines stellvertretenden Vorstandsmitgliedes der Teilnehmergeinschaft**

Die Grundstückseigentümer und Erbbauberechtigten im Verfahrensgebiet werden hiermit eingeladen zu einer

#### **Teilnehmersammlung.**

Versammlungsort : Gasthaus "Zum Schwarzen Bock" (Familie Schmidt) in Unterschlaubach  
Versammlungszeit: Montag, 23. März 2009, 19:30 Uhr

Tagesordnung:

1. Bericht über den Stand des Verfahrens  
(u.a. Wertermittlung, Plan über die gemeinschaftlichen und öffentlichen Anlagen)
2. Erläuterung der Aufgaben eines stellvertretenden Vorstandsmitgliedes und des Wahlverfahrens
3. Nachwahl eines stellvertretenden Vorstandsmitgliedes der Teilnehmergeinschaft
4. Allgemeine Aussprache

Nach Art. 4 Abs.4 des Ausführungsgesetzes zum Flurbereinigungsgesetz rückt beim Ausscheiden eines Vorstandsmitgliedes der Stellvertreter mit den meisten Stimmen nach. Für die freigewordene Stellvertreterstelle ist eine Nachwahl vorzunehmen.

Der Vorstand führt die Geschäfte der Teilnehmergeinschaft. Er soll das volle Vertrauen der Teilnehmer besitzen. Wünschenswert ist deshalb, dass sich möglichst viele Teilnehmer an der Nachwahl des Vorstands beteiligen.

Jeder stimmberechtigte Teilnehmer oder Bevollmächtigte kann eine Stimme abgeben. Das nachgewählte stellvertretende Vorstandsmitglied wird auf die Dauer der Periode der Erstwahl (Teilnehmersammlung am 16.12.2005) gewählt; eine Wiederwahl ist zulässig.

Zur Vorbereitung der Wahl können Wahlvorschläge schriftlich beim Amt (Postfach 6 19, 91511 Ansbach) bis zum 23.03.2009 oder mündlich in der Teilnehmersammlung vorgebracht werden.

Wahlberechtigt sind nur die Teilnehmer. Teilnehmer sind die Eigentümer der zum Verfahrensgebiet gehörenden Grundstücke; Erbbauberechtigte stehen den Eigentümern gleich (§ 10 Nr.1 FlurbG). Jeder Teilnehmer hat ein Stimmrecht; gemeinschaftliche Eigentümer gelten als ein Teilnehmer. Einigen sich gemeinschaftliche Eigentümer nicht über die Stimmabgabe, so müssen sie von der Wahl ausgeschlossen werden.

Die Vertretung durch Bevollmächtigte ist zulässig. Bevollmächtigte haben sich in der Versammlung durch eine schriftliche Vollmacht auszuweisen, bei der die Unterschrift des Vollmachtgebers öffentlich oder amtlich beglaubigt sein muss. Die amtliche Beglaubigung erteilt die Gemeinde gebührenfrei. Zu beachten ist jedoch, dass nach § 21 Abs.3 FlurbG im Wahltermin jeder Teilnehmer oder Bevollmächtigte nur ein Stimmrecht hat, auch wenn er mehrere Teilnehmer vertritt. Teilnehmer, die nicht selbst in der Wahlversammlung anwesend sein können, werden daher zweckmäßig eine Person bevollmächtigen, die nicht selbst als Teilnehmer stimmberechtigt ist.

Ansbach, den 12.02.2009

Der Vorsitzende des Vorstandes der Teilnehmergeinschaft

**Wegner  
Bauoberrat**



## Abfuhrtermine

### Restmüll

Freitag, ungerade KW

### Biomüll

Freitag, jede KW

### Papiertonne u. Gelbe Säcke

Großhabersdorf, Fernabrünst, Schwaighausen,  
Vincenzenbronn, Wendsdorf, Weihermühle,  
Ziegelhütte

am **Donnerstag, 19.03.2009**

Hornsegen, Oberreichenbach, Unterschlaubach

am **Montag, 23.03.2009**

## Öffentliche Gemeinderatssitzung

am **12. März 2009 und 02. April 2009**, um 19.30 Uhr

im Sitzungssaal des Rathauses Großhabersdorf

## Seniorensprechstunde

am **12. März 2009 und 02. April 2009** findet von **14.00 Uhr bis 15.00 Uhr**  
im Rathaus Großhabersdorf, 1. Stock, Zimmer-Nr.: 11, die Seniorenbesprechung statt.

Wir bitten alle Seniorinnen und Senioren von dieser Möglichkeit sich Rat und Information zu  
holen, regen Gebrauch zu machen.

**Seniorenbeiratsprecher Walter Schneider**

## Veranstaltungskalender

### Freitag, 06. März

**Fischereiverein**, Jahreshaupt-  
versammlung, Sportheim, um  
19.00 Uhr

**Kirchengemeinden**, Weltge-  
betstag, Gemeindezentrum, um  
19.00 Uhr

**SV Großhabersdorf**, Jahres-  
hauptversammlung, Sportheim,  
um 19.30 Uhr

### Freitag, 06.03. – Sonntag, 08.03.

**Skiclub**, Ski-Party

### Samstag, 07. März

**MSC u. SVG/AH**, 66 Kartel-  
turnier 3. Spiel und Essen, Gast-  
haus Lang, um 16.00 Uhr

**Evang. Kirchengemeinde**,  
[Ba@con moscht](mailto:Ba@con_moscht), Gemein-  
dezentrum, um 19.00 Uhr

**Kindergärten**, Basar, Turnhalle

### Sonntag, 08. März

**AWO**, Jahreshauptversamm-  
lung, Gasthaus Lang, 15.00 Uhr

### Mittwoch, 11. März

**Kath. Kirchengemeinde**, Seni-  
orennachmittag, Pfarrheim, um  
14.00 Uhr

### Donnerstag, 12. März

**Behinderten- und Versehrten-  
sportverein**, Kegelabend, Wa-  
chendorf, um 17.30 Uhr

**Seniorenrat**, Seniorenbeiratsit-  
zung, um 14.00 Uhr

**Gemeinde**, Gemeinderatssit-  
zung, um 19.30 Uhr

**Kneippverein**, Jahreshauptver-  
sammlung, Gasthaus Bauer, um  
19.30 Uhr

### Freitag, 13. März

**Kath. Kirchengemeinde und  
Heimatverein**, Liederabend und  
Orgelkonzert zu Ostension, Kir-  
che, um 19.30 Uhr

### Samstag, 14. März

**TSG Fürth e.V.**, Amateurtanz-  
turnier D/C Standart und Latein,  
Turnhalle, ab 13.00 Uhr Vor-  
runden, ab 20.00 Uhr Ball mit  
Turnier

**Skiclub**, Sportklettern, Schul-  
gelände, um 14.00 Uhr

**Jagdgenossenschaft Fern-  
abrünst Wendsdorf**, General-  
versammlung, Gasthaus Ohei-  
mer, um 19.30 Uhr

**Sportfreunde Fernabrünst**,  
Jahreshauptversammlung, Gast-  
haus Hofmann, um 20.00 Uhr

## Veranstaltungskalender

### Sonntag, 15. März

**Kath. Kirchengemeinde,** Fastenessen im Anschluss an Gottesdienst, Pfarrheim, um 11.00 Uhr

**Skiclub,** Eisstock, Vereinsgelände, um 14.00 Uhr

**Kindertagesstätte "Blumenwiese",** Tag der offenen Tür, Flurstraße

### Montag, 16. März

**MSC,** Sportstammtisch, Gasthaus Lang, um 19.00 Uhr

**Obst- und Gartenbauverein Ghdf.,** "Gartler Treff", Rangauhaus, um 19.30 Uhr

### Mittwoch, 18. März

**Kindertagesstätte "Blumenwiese",** Elterncafe mit Besuchertag für neue Eltern, Flurstr., 08.00 - 11.30 Uhr

**Kindergarten "Tulipan",** Besuchernachmittag für neue Eltern, Hadewartstr., 14.30 - 16.30 Uhr

### Donnerstag, 19. März

**Kindertagesstätte "Blumenwiese",** Frühlingssingen, Gemeindezentrum, um 10.30 Uhr

**Evang. Kirchengemeinde,** Seniorenkreis, Gemeindezentrum, um 14.00 Uhr

**Evang. Kirchengemeinde,** Mitgliederversammlung des Diakonievereins, Gemeindezentrum, um 19.30 Uhr

**Skiclub,** Vereinssitzung, Vereinsheim, um 20.00 Uhr

### Freitag, 20. März

**Kindertagesstätte "Blumenwiese",** Anmeldetag für Kitajahr 2009/2010, Flurstr., 09.00 - 14.00 Uhr

**Kindergarten "Tulipan",** Anmeldetag für das Kindergarten-

jahr 2009/2010, Hadewartstr., 09.00 - 14.00 Uhr

**Velogruppe,** Abendwanderung zur Kappl, Rathaus, 18.30 Uhr

**Musikzug,** Jahreshauptversammlung, Mehrzweckgebäude, um 19.30 Uhr

### Freitag, 20.03. – Sonntag, 22.03.

**Skiclub,** Saison-Abschlussfahrt,

### Samstag, 21. März

**Vdk,** Jahreshauptversammlung, Peter's Bistro, um 14.00 Uhr

**Evang. Kirchengemeinde,** Konzert mit dem Chor "Profil", Kirche, um 19.00 Uhr

### Mittwoch, 25. März

**SPD-Frauengruppe,** Treffen, Gasthaus Lang, um 19.30 Uhr

### Donnerstag, 26. März

**VdK,** Begegnungskonzert, Stadthalle Fürth, um 14.00 Uhr

**Behinderten- und Versehrten-sportverein,** Kegelabend, Wachendorf, um 17.30 Uhr

### Samstag, 28. März

**Skiclub,** Sportklettern, Schulgelände, um 14.00 Uhr

**Velogruppe,** Kegelabend, Chinaburg in Cadolzburg, 19.30 Uhr

### Samstag, 28.03. – Sonntag, 29.03.

**MSC / DMV,** DMV-JHV in Leipzig

### Dienstag, 31. März

**Kindergarten "Tulipan",** Spiel- und Infostunde für neue Eltern, Hadewartstr., 15.00 Uhr

### ab Mittwoch, 01. April

**Velogruppe,** Radfahrbeginn für Rennräder, jeden Mittwoch, Rathaus, um 18.00 Uhr

### Mittwoch, 01. April

**Krebselbsthilfegruppe Ghdf. - Adf.,** Einladung zu unseren Treffen, um 14.00 Uhr im Evang. Gemeindezentrum Ghdf. Info Schwester Marianne Wening, Tel.: 09105 / 90 60

**Helfer vor Ort,** Jahreshauptversammlung, Mehrzweckgebäude, um 19.30 Uhr

**Geflügelzuchtverein,** Monatsversammlung, Vereinsheim, um 20.00 Uhr

### ab Donnerstag, 02. April

**Velogruppe,** Radfahrbeginn für Trekkingräder, jeden Donnerstag, Rathaus, um 18.00 Uhr

### Donnerstag, 02. April

**AWO-Seniorenclub,** Kreta am Kino, um 14.00 Uhr

**Seniorenbeirat,** Seniorenbeirat-sitzung, um 14.00 Uhr

**Gemeinde,** Gemeinderatssit-zung, um 19.30 Uhr

**Kneippverein,** Vereinssitzung, Gasthaus Bauer, um 19.30 Uhr

**Skiclub,** Vereinssitzung, Ver-einsheim, um 20.00 Uhr

### Freitag, 03. April

**Kindergarten "Tulipan",** Singen am Osterbrunnen, Hade-wartstr., um 14.00 Uhr

**Bibertgrundschützen,** Oster-schießen mit Preisverleihung, Vereinsheim, um 19.00 Uhr

**Kärwaburschen Großhabers-dorf,** Jahreshauptversammlung, Sportheim, um 19.00 Uhr

### Jeden Freitag

Wasserwacht, Training, Treffp. am Freibad, um 18.00 Uhr

### Jeden Sonntag

**Velogruppe,** Mountainbike-Touren, Treffp. Rathaus, um 09.30 Uhr

## Standesamtliche Nachrichten

### Geburten in Großhabersdorf

Lukas Paul Kiefer	13.01.2009
Victoria Syntek	18.01.2009
Coralie Sophie Schönleben	19.01.2009
Robin Spanner	24.01.2009

### Sterbefälle in Großhabersdorf

Emma Schachner	27.01.2009
Elisabeth Tunger	05.02.2009
Helmut Böhm	16.02.2009
Heidi Haas	18.02.2009

### Zur Goldenen Hochzeit dürfen wir gratulieren

Babette und Werner Seidl	20.03.2009
Elfriede und Johann Ammon	28.03.2009

### Zum Geburtstag dürfen wir gratulieren

Anneliese Chemnitz	09.03.2009	80 Jahre
Babette Röck	11.03.2009	85 Jahre
Barbara Leberer	13.03.2009	75 Jahre
Nikolaus Hackbeil	13.03.2009	80 Jahre
Rosa Dichtl	18.03.2009	75 Jahre
Liselotte Güttler	18.03.2009	85 Jahre
Josefine Schwarzendorfer	19.03.2009	85 Jahre
Anna Höfler	21.03.2009	75 Jahre
Katharina Schulz	27.03.2009	75 Jahre
Altraut-Ana Zelgy	31.03.2009	85 Jahre

### Informationen aus der Wasserversorgung

#### Nitratgehalt

im Versorgungsgebiet Großhabersdorf  
im Februar 2009

**12 mg/l**  
zulässiger Höchstwert  
50 mg/l

#### Wasserhärte

im Versorgungsgebiet Großhabersdorf entspricht  
das Wasser dem  
**Härtebereich hart,**  
d.h.  
mehr als 14° dH = mehr als 2,5 Millimol  
Calciumcarbonat/l

### **Das Fundamt gibt bekannt:**

2 Fahrräder, 1 Autoschlüssel

### Notarsprechtag

**am 16. März 2009**

von 15.00 - 17.00 Uhr

im Rathaus in Großhabersdorf

Um tel. Voranmeldung wird gebeten

**Tel.: 09103 / 1 0 2 7**

## Kleinanzeigen

**GALERIEWOHNUNG** - Großhabersdorf Ortsmitte, 3 Zimmer, 62 m<sup>2</sup>, Einbauküche, Kelleranteil, Stellplatz, ab 01.05.09 zu vermieten. Miete + NK 435,- €. Ammon Alfred/Andrea Tel.: **09105 / 99 74 77**

**Ghdf. 3-Zi-Whg.**, Bj. 93, ca. 92 m<sup>2</sup>, Hochparterre, Balkon, Gäste-WC, Keller, Gartenanteil, von Privat zu verkaufen. Tel.: **09105 / 512**

**Suche Baugrundstück**, bevorzugt Galgenbuck - Großhabersdorf. Tel.: **0172 / 81 73 268**

**Suche Wald** Gemarkung Großhabersdorf, Güttler Leonhard, Tel.: **09105 / 99 06 64**

**Mitarbeiter/in für Küche + Service gesucht** – Minijob m. flex. Std.-Zahl, freudl., engagiert u. flexibel – Gastroerf. erwünscht – schriftl. Bew. an Kernmühle Seminarhaus, z. H. Jutta Horneber, Kernmühle 1, 90574 Roßtal

**Fahrradreparatur**, alle Marken, egal wo gekauft, Zweiradmechanikermeister Rainer Grünbaum in Ghdf. Tel.: **0176 / 21 78 40 09**

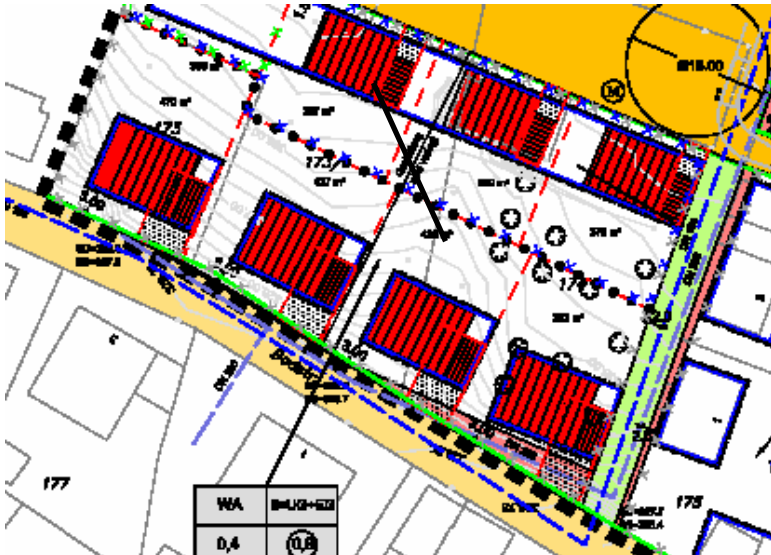
**Fa. Heim & Haus** direkt ab Werk. Markisen - Rollläden - Fenster - Haustüren - Vordächer - Dachfenster + Rollläden - Terrassendächer - P. Negro Tel.: **09105 / 99 78 80**

**Bester Service und Reparatur für Ihr Motorrad** beim freundlichen WELLING-Team. Besonders BMW, aber auch Japaner, sind herzlich willkommen!

**MOTORRAD-WELLING, Gewerbering 9, 90574 Roßtal, Tel.: 09127 / 62 23, Fax: 09127 / 57 90 15**



## Baugrundstücke an der Badstraße



Der Gemeinde stehen in der Badstraße vier Baugrundstücke mit einer Größe zwischen 390 und 470 m<sup>2</sup> zum Verkauf zur Verfügung.

Die Grundstücke grenzen direkt an die Badstraße an und können sofort bebaut werden. Das Restgrundstück wird weiterhin gewerblich genutzt. Eine Bebauung der Grundstücke ist mit Einzelhäusern möglich. Die 2-geschossige Bebauung (Unter- + Erdgeschoß) ist zulässig. Eine moderne Bauweise (Pultdach etc.) kann realisiert werden. Der Preis beträgt 125,00 €/m<sup>2</sup> inkl. der Erschließungskosten.

Für weitere Informationen zu den Grundstücken steht Ihnen Herr Seischab gerne zur Verfügung (Tel. 99839-18; E-Mail: seischab@grosshabersdorf.de).

**Friedrich Biegel**  
1. Bürgermeister



**Wertstoffzentrum  
Veitsbronn GmbH**

Gebrauchtes in großer Auswahl für Menschen in der Region

**Gebrauchtwarenhof**

Abholung Annahme Verkauf

- Kleiderladen
- Möbel
- Elektrogeräte
- Haushaltswaren
- Phonogeräte
- Beleuchtung
- Bücher
- Selbstanlieferung
- Abholung**
- Wohnungsauflösung
- Information

**Abholung**

Wir holen Ihre  
wiederverwendbaren  
und funktionsfähigen  
Waren  
nach vorheriger  
Besichtigung  
kostenlos ab.

**Gebrauchtwarenhof Fürth**  
Industriestraße 46  
90765 Fürth / Bislohe  
Buslinie 179 - Haltestelle Bislohe-Nordring  
☎ (09 11) 3 07 32-0

**Gebrauchtwarenhof Veitsbronn**  
Reitweg 12a  
90587 Veitsbronn/Siegelsdorf  
☎ (09 11) 7 40 17-0

Montag bis Freitag: 10 bis 18 Uhr  
1. Samstag im Monat: 10 bis 16 Uhr



**Wertstoffzentrum  
Veitsbronn GmbH**

Gebrauchtes in großer Auswahl für Menschen in der Region

**Gebrauchtwarenhof**

Abholung Annahme Verkauf

- Kleiderladen
- Möbel
- Elektrogeräte
- Haushaltswaren
- Phonogeräte
- Beleuchtung
- Bücher
- Selbstanlieferung
- Abholung
- Wohnungsauflösung
- Information

**Kleiderladen**

Des einen Last,  
des anderen Freude

Der Kleiderladen ist einerseits ein Partner für alle, die gut erhaltene Kleidung übrig haben, aber zum Wegwerfen viel zu schade ist. Andererseits bietet der Kleiderladen die Möglichkeit, sich für wenig Geld gut einzukleiden.

**Gebrauchtwarenhof Fürth**  
Industriestraße 46  
90765 Fürth / Bislohe  
Buslinie 179 - Haltestelle Bislohe-Nordring  
☎ (09 11) 3 07 32-0

**Gebrauchtwarenhof Veitsbronn**  
Reitweg 12a  
90587 Veitsbronn/Siegelsdorf  
☎ (09 11) 7 40 17-0

Montag bis Freitag: 10 bis 18 Uhr  
1. Samstag im Monat: 10 bis 16 Uhr

